

Prisma-Kirche hat neuen Leiter

Vor einem Jahr zügelte die evangelische Prisma-Kirche in Rapperswil-Jona ihre Gottesdienste am Sonntagmorgen aus Platzgründen ins grosse Entra-Auditorium. Am vergangenen Sonntag folgte, dargestellt in einer symbolischen «Stabsübergabe», auch ein personeller Schritt in die Zukunft. Michael Berra übernahm von Simon Wüthrich die Leitung der Kirche vor Ort. Die Symbolik war insbesondere auffallend, da Berra den von Wüthrich übergebenen «Hirtenstab» sogleich von der Vertikalen in die Horizontale bewegte, die ganze Kirchenleitung auf die Bühne rief und sie aufforderte, diesen Stab ebenfalls zu halten. Will heissen: Berra versteht die Leitung nicht als «Alleinhirte», sondern in einem starken Team.

Wie es in der Mitteilung der Prisma-Kirche heisst, hat Berra am Theologischen Seminar St. Chrischona in Bettingen BS studiert. Danach trat er eine Stelle als Jugendsekretär im kirchlichen Bereich an, zuerst national, dann auch international. Nach dieser Zeit wurde Berra Jugendpastor in der Prisma-Kirche, leitete mehrere Jahre die Prisma-Jugendkirche «O2». Ebenfalls promovierte er in London in Systematischer Theologie. (*eing*)